

Bund Deutscher Schiedsmänner und
Schiedsfrauen e.V. -BDS-
Postfach 100452 ♦ 44704 Bochum
www.schiedsamt.de ♦ info@bdsev.de



Mitteilungen und Berichte

1. Schiedsmannsseminar:

a) Hauptlehrgang/Fachtagung und
Fortbildungslehrgang in Rotenburg
Fulda vom 25.—27.9.1980

Zur gemeinsamen Eröffnung des
Hauptlehrgangs und der Fachtagung
im Dr. Durstewitz-Haus des Herz- und
Kreislaufzentrums konnte LdsSchriftf.
Gerhard Bürgel (Frankfurt) außer den
Teilnehmern als Gäste begrüßen: MdB
Böhm, MdL Weber, MdL Stanitzek,
Bgm. Stephan (Rotenburg), Dir. d. AG
Fulda, Haupt, zugleich als Vertreter d.
Präs. d. LG Kassel, Dir. d. AGKian
(Bad Hersfeld) und JustOInsp. Dippel
als Vertr. d. Präs. d. AG Kassel.
Nachdem der Dir. d. AG Fulda, Haupt,
die Grüße des Präs. d. LG Kassel
übermittelt hatte, schilderte

Rotenburgs Bgm. Stephan die Struktur
der gastgebenden Stadt, anschließend
sprachen auch die Abgeordneten
Böhm, Stanitzek und Weber
Grußworte. Als Vertreter des BDS wa-
ren zugegen SemLeiter Weber,
BdsJustitiar Gain, 3. BdsVors. Schulte
sowie als Vertreter des SchsVgg.
Fulda und Kassel die Koll. Hitzel und
Jähn, ferner am 2. Lehrgangstag Dr.
Scholten (Schwelur) und BdsGeschf.
Klammt.

In dem einleitenden Vortrag, den Bds
Justitiar Gain hielt, wurden in erster
Linie die Bestrebungen des BDS zur
Erweiterung der sachlichen
Zuständigkeit des Schs. sowie auch
der räumlichen Erweiterung und der

Schaffung einer bundeseinheitlichen
SchO herausgestellt. Anschließend
wurde der Hauptlehrgang mit den
Schrn. und der Leitung von Dir. Weber
und Dr. Scholten und die Fachtagung
mit den Aufsichtsrichtern und
Sachbearbeitern unter der Leitung von
BdsJustitiar Gain und Beig. a. D.
Schulte in getrennten Sitzungsräumen
fortgesetzt.

Am 3. Tag (Samstag) fand wieder ein
Fortbildungslehrgang für dienstältere
Schr. und Stv. statt, den der Präs. d.
LG Essen, Dr. Serwe, leitete.
Die Teilnehmer des Haupt- und Fortbil-
dungslehrgangs kamen aus den
LGBez. Fulda/Kassel, die Teilnehmer
an der Fachtagung ebenfalls,
zusätzlich aber auch aus den LGBez.
Gießen/Marburg.

b) Fachtagung am 9. 10. 1980 und
Hauptlehrgang am 9./10. 10. 1980 in
Göttingen

Bei der gemeinsamen Eröffnung des
Hauptlehrgangs und der Fachtagung
würdigten OB Levi und der Dir. d. AG
Göttingen, Dr. Steinhoff, die Arbeit der
Schr. als Organe der Rechtspflege im
Vorfeld gerichtlicher Ausein-
andersetzungen. Zuvor hatte der 3.
BdsVors. Schulte (Hagen) die
Tagungsteilnehmer und die
anwesenden Ehrengäste begrüßt, die
aus den
LGBezirken Göttingen und Hildesheim
nach Göttingen gekommen waren.
In seinem einleitenden Vortrag ging

Nachdruck und Vervielfältigung

Seite 1/2

Nachdrucke, auch auszugsweise, sowie fotomechanische Vervielfältigungen, auch von Teilen eines Heftes, gleichgültig in welcher Anzahl, auch für innerbetrieblichen Gebrauch, sind nicht gestattet. Die vorbehaltenen Urheber- und Verlagsrechte erstrecken sich auch auf die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze; sie sind vom Einsender oder von der Schriftleitung bearbeitet oder redigiert. Der Rechtsschutz gilt auch gegenüber Datenbanken oder ähnlichen Einrichtungen. Sie bedürfen zur Auswertung der ausdrücklichen Einwilligung des Carl Heymanns Verlages.

Organ des BDS

Bund Deutscher Schiedsmänner und
Schiedsfrauen e.V. -BDS-
Postfach 100452 ♦ 44704 Bochum
www.schiedsamt.de ♦ info@bdsev.de



BdsJustitiar Gain auf die Bestrebungen des BDS zur Schaffung einer bundeseinheitlichen SchO und die Möglichkeiten einer Erweiterung der räumlichen und sachlichen Kompetenz ein. Die derzeit mangelnde Auslastung der Schr. dürfe nicht zu einer Vergrößerung der Bezirke führen. Vielmehr sollten die freigewordenen Kapazitäten durch eine Erweiterung der Zuständigkeiten im Bereich des Straf- und Zivilrechts genutzt werden, um die Justiz in Zukunft noch mehr zu entlasten.

Nach der Eröffnung setzte SemLeiter Weber die Schulung der Teilnehmer des Hauptlehrgangs fort, während Bds Justitiar Gain die Fachtagung mit den Aufsichtsrichtern und Sachbearbeitern leitete. Den zweiten Teil des Hauptlehrgangs hatte Richter am AG Herzberg, Hans-Ulrich Borchert, übernommen; im zweiten Teil der Fachtagung referierte der 3. BdsVors. Schulte.

Der ursprünglich für den dritten Tag vorgesehene Fortbildungslehrgang mit dienstälteren Schm. musste mangels ausreichender Beteiligung leider ausfallen.

2. Termine der nächsten Lehrgänge:

Einführungslehrgänge

Am 20. 2. 1981 in Kiel (f. d. Land Schlesw.-Holst.); am 13. 3. 1981 in Hannover (f. d. Land Niedersachsen).

Hauptlehrgänge

Am 15./16. 1. 1981 in Neuss (f. d. LGBez. Düsseldorf/Krefeld); am

12./13. 2. 1981 in Paderborn (f. d. LGBez. Paderborn und Arnsberg).

Fortbildungslehrgänge

Am 6. 12. 1980 in Herford (f. d. LGBez. Bielefeld/Detmold); am 17. 1. 1981 in Neuss (f. d. LGBez. Düsseldorf/Krefeld); am 14. 2. 1981 in Köln (f. d. LGBez. Köln).

Eine Fachtagung mit Aufsichtsrichtern und Sachgebietsleitern der Amtsgerichte sowie mit Sachbearbeitern der Gemeinden findet am 4. 12. 1980 in Herford statt.

Nachdruck und Vervielfältigung

Seite 2/2

Nachdrucke, auch auszugsweise, sowie fotomechanische Vervielfältigungen, auch von Teilen eines Heftes, gleichgültig in welcher Anzahl, auch für innerbetrieblichen Gebrauch, sind nicht gestattet. Die vorbehaltenen Urheber- und Verlagsrechte erstrecken sich auch auf die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze; sie sind vom Einsender oder von der Schriftleitung bearbeitet oder redigiert. Der Rechtsschutz gilt auch gegenüber Datenbanken oder ähnlichen Einrichtungen. Sie bedürfen zur Auswertung der ausdrücklichen Einwilligung des Carl Heymanns Verlages.